

Johanneum hilft!

Liebe Schulgemeinde,

in der Nacht zum 6. Februar hat ein verheerendes Erdbeben Teile in der südlichen Türkei, Nordsyriens sowie der kurdischen Autonomiegebiete getroffen. Wir alle haben die Bilder von zerstörten Häusern und Straßen vor Augen. In weiten Teilen der betroffenen Gebiete liegt kein Stein mehr über dem anderen.

Vorsichtige Schätzungen sprechen mittlerweile von 70.000 Toten und es bestehen kaum noch Chancen, Menschen lebend aus den Trümmern zu bergen.

Die Überlebenden haben oftmals alles verloren, sind verletzt oder traumatisiert. Im Erdbebengebiet ist es bitterkalt, es fehlt an allem. Sie brauchen vor allem medizinische Hilfe, Zelte, Decken und Nahrungsmittel. Die Menschen brauchen unsere Hilfe und Solidarität.

Daher möchten wir die Schulgemeinde zu **Geldspenden** für die Erdbebenopfer aufrufen und bitten um Überweisung auf eines der Konten folgender Organisationen:

- *Deutsches Rotes Kreuz e.V.*, Carstennstraße 58, 12205 Berlin, www.drk.de, Bank für Sozialwirtschaft: IBAN DE63 3702 0500 0005 0233 07, *Stichwort*: Nothilfe Erdbeben Türkei und Syrien (das DRK arbeitet eng mit dem Roten Halbmond zusammen)
- *Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care*, Gebrüder-Seibel-Ring 23, 34560 Fritzlar, www.kinderhilfswerk.de, Kreissparkasse Schwalm-Eder: IBAN DE16 5205 2154 0120 0001 20 *Stichwort*: 8780-011 Erdbeben Türkei/Syrien
- *terre des hommes Deutschland e.V. Hilfe für Kinder in Not*, Ruppenkampstraße 11a, 49084 Osnabrück, www.tdh.de, Sparkasse Osnabrück: IBAN DE34 2655 0105 0000 0111 22, *Stichwort*: Erdbeben Türkei/Syrien



Alle Organisationen tragen das Siegel des Deutschen Zentralinstitutes für soziale Fragen als Zeichen besonderer Förderungswürdigkeit. Die gesamte Liste ist unter www.dzi.de/spendenberatung zu finden.

Wir haben uns für Geldspenden entschieden, weil diese von Hilfsorganisationen flexibler und effizienter eingesetzt werden können.

Darüber hinaus werden wir als Schulleitung auch Initiativen und Aktionen in den kommenden Wochen und Monaten unterstützen, die die Unterstützung der Erdbebenopfer zum Ziel haben.

Ihre/ eure Schulleitung